

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDA Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft

Erzähltheorie

Interdisziplinarität

AUFSATZSAMMLUNG

- 15-4** *Narratology in the age of cross-disciplinary narrative research* / ed. by Sandra Heinen ; Roy Sommer. - Berlin [u.a.] : de Gruyter, 2009. - 309 S. : Ill. ; 24 cm. - (Narratologia ; 20). - ISBN 978-3-11-022242-5 : EUR 99.95
[#0715]

In der Fülle, die sich im narratologischen Forschungsgebiet den Interessierten bietet, kann man kaum noch den Überblick behalten.¹ Manchmal gewinnt man den Eindruck, ein neues Paradigma jage das andere. So wurde eine zeitlang das sogenannte „unnatürliche Erzählen“ bzw. die sich damit befassende „unnatürliche Narratologie“ propagiert, doch hat sich das Interesse daran inzwischen schon wieder merklich abgekühlt.² Angesichts der lebendigen Entwicklung in der Narratologie, die sich vor allem auf verschiedene Medienformen³ sowie auf transdisziplinäre Kontexte beziehen, ist es vor allem für Einsteiger immer nützlich, Sammelbände zu konsultieren, die ein breites Spektrum an narratologischen Ansätzen vertreten oder zumin-

¹ Siehe etwa *Current trends in narratology* / ed. by Greta Olson. - Berlin [u.a.] : de Gruyter, 2011. - VIII, 367 S. : Ill. ; 24 cm. - (Narratologia ; 27). - ISBN 978-3-11-025499-0 : EUR 99.95 [#1952]. - Rez.: **IFB 11-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz339477660rez-1.pdf> - *Kultur - Wissen - Narration* : Perspektiven transdisziplinärer Erzählforschung für die Kulturwissenschaften / Alexandra Strohmaier (Hg.). - Bielefeld : Transcript-Verlag, 2013. - 538 S. : Ill. ; 23 cm. - (Kultur- und Medientheorie). - ISBN 978-3-8376-1650-7 : EUR 39.80 [#3040]. - Rez.: **IFB 13-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz366698192rez-1.pdf>

² Vgl. *Unnatural narratives - unnatural narratology* / ed. by Jan Alber ... - Berlin [u.a.] : de Gruyter, 2011. - VI, 273 S. : Ill. ; 23 cm. - (Linguae & litterae ; 9). - ISBN 978-3-11-022903-5 : EUR 99.95 [#2325]. - Rez.: **IFB 12-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz34986473Xrez-1.pdf>

³ Siehe etwa *Graphisches Erzählen* : neue Perspektiven auf Literaturcomics / Florian Trabert ... (Hg.). - Bielefeld : Transcript-Verlag, 2015. - 348 S. : Ill. ; 23 cm. - (Lettre). - ISBN 978-3-8376-2825-8 : EUR 38.99 [#4088]. - Rez.: **IFB 15-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz423947931rez-1.pdf> - Demnächst erscheint *Audionarratology* : interfaces of sound and narrative / ed. by Jarmila Mildorf and Till Kinzel. - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2016 (in Vorbereitung).

dest vorstellen sowie oft auch prominente Fachvertreter zu Wort kommen lassen.

Das gilt auch für den hier nachträglich anzuzeigenden Band, der neben bekannteren Fachvertretern wie Bo Pettersson, Tom Kindt, Ansgar Nünning, David Herman oder Monika Fludernik auch eine Reihe jüngerer Beiträger einbezieht. Der Band⁴ selbst hat keine ordnenden Abschnitte und auch auf ein Register wurde verzichtet. Die Beiträge selbst betrachten das Verhältnis von Narratologie und Hermeneutik, erörtern bestimmte narratologische Forschungsstrategien, etwa die Ausweitung in kulturwissenschaftlicher Richtung, die verschiedene Disziplinen berührende Analyse von literarischer Geschichtenerzählung, die Frage nach den Problemen, die mit einer Ausweitung der Narratologie auf alle möglichen Bereiche einhergehen können, die Frage nach den medialen Formen von Erzählungen oder das Verhältnis von Narratologie und Korpusstudien. Da die Erzählforschung längst nicht nur Erzählungen literarischer Art in den Blick nimmt, gehört die Untersuchung des Erzählens im Film heute ebenso dazu, wenn man sich über grundlegende Fragen der erzählerischen Vermittlung Gedanken macht, wie der Bezug auf Konzepte des kulturellen Gedächtnisses oder der musikalischen Erzählung. Inwieweit historiographische Texte narratologischer Analyse zugänglich sind, mag man an exemplarischen Analysen am besten sehen können, wie sie hier etwa anhand einer Episode aus dem Leben des englischen Königs Georg III. angegangen wird. Man sieht hier aber auch exemplarisch das Problem, das mit Definitionen einhergeht, nach denen jeder beliebige Text zu einer Erzählung werden kann, wenn nur der Leser ihn als solchen wahrnehme, was kaum wirklich befriedigend ist (S. 231). Der interdisziplinäre Charakter der Erzählforschung schließt schließlich auch ein, daß neben der Geschichtswissenschaft oder der Psychologie auch die Theologie ein Interesse an Erzählungen zeigt und daher die Frage höchst aufschlußreich ist, welche Rolle Erzählungen für die Konstitution der Theologie haben mögen. Wie auch immer sich die Narratologie im einzelnen weiterentwickeln wird – gegenwärtig steht sie noch stark unter dem Eindruck, sie könne als „kognitive“ Wissenschaft reüssieren – so ist es jedenfalls für diejenigen, die in interdisziplinären oder transdisziplinären Zusammenhängen an narrativen Komponenten interessiert sind, nützlich, den hier vorliegenden Sammelband zu konsultieren.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz311328636rez-1.pdf>

⁴ Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/997087137/04>